

## PRESSEINFORMATION

## Hasenkamp expandiert nach Saudi-Arabien

**Nach Standorten in Katar und den VAE eröffnet Hasenkamp in Riad eine weitere Niederlassung im Mittleren Osten. Die Entscheidung geht mit der ersten Kunst-Biennale in Saudi-Arabien einher, deren exklusiver Logistiker das Kölner Unternehmen Hasenkamp ist.**

**Köln-Frechen, 15. Dezember 2021** – Saudi-Arabien ist ein Land im Auf- und Umbruch. Das gilt vor allem auch für den Kunst- und Kulturbereich. Das Königreich schlägt mit der im Dezember gestarteten ersten Biennale für zeitgenössische Kunst, Diriyah Contemporary Art Biennale, einen neuen Weg der Öffnung und Öffentlichkeit ein. Im Zuge dieser Entwicklung stärkt das Kölner Speziallogistikunternehmen Hasenkamp seine Präsenz auf der Arabischen Halbinsel. Bereits 2010 und 2011 eröffnete Hasenkamp Niederlassungen in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) – in Dubai und in Abu Dhabi – sowie in Katar. Mit dem neuen Standort in der saudi-arabischen Hauptstadt Riad bedient der auf Kunst- und Kulturgüter spezialisierte Logistiker die hohe Nachfrage nach Transport-, Verpackungs- und Lagerlösungen, die zuletzt durch Ausstellungen und Museumsneubauten entstanden sind.

„Wir sind seit vielen Jahren in den arabischen Ländern mit unseren Dienstleistungen aktiv und betrachten die neuen Entwicklungen in Saudi-Arabien mit großer Freude, denn Kunst und Kultur sind ein wunderbarer Weg, um voneinander mehr zu erfahren. Das saudische Ministerium für Kultur ist eine treibende Kraft hinter der Modernisierung des Landes. Die Entwicklung der ersten Kunst-Biennale Saudi-Arabiens hat uns nun dazu bewogen, vor Ort eine dauerhafte Repräsentanz zu eröffnen. Es freut mich zu sehen, wie die Kunst die Menschen vor Ort elektrisiert. Menschen, die unser Team mit ihrer großzügigen Gastfreundschaft empfangen haben“, sagt Thomas Schneider, Managing Partner von Hasenkamp.

Hasenkamp zählt in Riad aktuell rund ein Dutzend Beschäftigte, zu denen projektweise Mitarbeitende aus anderen Regionen hinzustoßen. Im Rahmen der Kunst-Biennale, auf der über 60 Künstler ausstellen, ist Hasenkamp als exklusiver Logistiker für die Transporte der Kunstobjekte aus allen Teilen des Landes zum Ausstellungsort am Stadtrand der Metropole Riad und deren Aufbau zuständig. Die Biennale findet auf einer Fläche von 27.000 Quadratmetern in dem an kulturellen Sehenswürdigkeiten reichen Stadtviertel Diriyah statt. Laut der veranstaltenden Diriyah Biennale Foundation und dem Ministerium für Kultur sollen sich jährlich zwei Biennalen abwechseln: eine für zeitgenössische Kunst (2021) gefolgt von einer für islamische Kunst (2022).

### Über hasenkamp

Das 1903 gegründete Logistikunternehmen Hasenkamp wird in 5. Generation von den Inhabern Hans Ewald Schneider und Dr. Thomas Georg Schneider geführt. Neben der Zentrale an der Kölner Stadtgrenze in Frechen verfügt das Familienunternehmen weltweit über 36 Standorte. Rund 1.000 Mitarbeiter legen Hand an, wenn es um die Planung, den Transport und die Lagerung von sensiblen und hochwertigen Gütern geht. Heute stützen sich Tradition und Innovation bei Hasenkamp auf einen regelmäßig auditierten DIN- und ISO-zertifizierten Qualitäts-, Umwelt- und Energiemanagementprozess. Dieser weist den Weg des Unternehmens in eine nachhaltige Zukunft. Hasenkamp gliedert seine Aktivitäten in vier Geschäftsbereiche: Fine Art, Relocation, Archivdepot und Final Mile Services.



Member of  
hasenkampgroup

#### Pressekontakt

Benjamin Pauwels  
[presse@hasenkamp.com](mailto:presse@hasenkamp.com)  
+49 2234 – 104 139

#### Diriyah Biennale Foundation

For the latest updates on the Diriyah Contemporary Art Biennale, visit [biennale.org.sa](http://biennale.org.sa). To join our conversation, follow Diriyah Biennale Foundation on [Twitter](#) and [Instagram @biennale\\_sa](#).  
#DiriyahContemporaryArtBiennale #DiriyahBiennale #DiriyahBiennaleFoundation

#### For Press Inquiries and information Diriyah Biennale Foundation:

Brunswick  
[DBFpress@brunswickgroup.com](mailto:DBFpress@brunswickgroup.com)  
Damian Chandler  
+852 9661 7660